

## ANWALTSGEMEINSCHAFT • NOTARIAT

LINDENSTRASSE 14 • 28755 BREMEN  
TELEFON: 0421 / 66 30 90 • FAX: 0421 / 65 65 33  
e-mail : schultz-reimers@t-online.de

## HANS-EBERHARD SCHULTZ

RECHTSANWALT UND NOTAR  
Fachanwalt für Arbeitsrecht

In überörtlicher Kooperation mit

CHRISTOPH ERNESTI  
RECHTSANWALT  
Haus der Demokratie  
Greifswalder 4  
10405 Berlin  
Telefon: 030 – 437 25 026  
Fax: 030 – 437 25 027  
Email: Schultz@menschenrechtsanwalt.de

Berlin, den 13.09.05

### Pressemitteilung

#### **Berliner Kammergericht verhandelt am 19. September im Rechtsstreit Gerd G. gegen ver.di und DJU wegen Namensveröffentlichung**

Rechtzeitig vor dem Jahrestag der Verleihung des „Goldenen Maulkorbes“ durch die Deutsche Journalisten Union (DJU) an den Ministerialrat im Brandenburger Bauministerium auf der Carl - von - Ossietzky - Gedenkfeier am 03.10.2004 im Haus der Demokratie und Menschenrechte findet vor dem 10. Zivilsenat des Kammergerichts die mündliche Verhandlung über die Berufung gegen das Urteil des Landgerichts (Zivilkammer 27) statt.

Der Grund für die Preisverleihung war: Herr G. hatte mit Unterlassungsklagen und hohen Kostenforderungen seiner Rechtsanwälte verhindern wollen, daß sein Name in der Öffentlichkeit genannt wurde, war er doch verantwortlich für den drohenden Abriß der Ernst-Thälmann-Gedenkstätte, die wegen ihrer einmaligen historischen Bedeutung aus der DDR-Zeit unter Denkmalschutz gestellt worden war - nachdem er das Seegrundstück in Ziegenhals zu einem Spottpreis unter ungeklärten Umständen in einer Zwangsversteigerung erworben hatte, um darauf Apartments bauen zu können. Wegen der Verwendung seines Namens im Zusammenhang mit der Preisverleihung hatte er eine einstweilige Verfügung gegen ver.di und die DJU beantragt und gegen ver.di auch erhalten: Durch die Namensnennung sei er quasi „an den Pranger gestellt“ und damit in seinen Persönlichkeitsrechten verletzt worden.

Beide Seiten sind in Berufung gegangen. Das Urteil des Kammergerichts, das bereits in einem vorangegangenen einstweiligen Verfügungsverfahren ein Urteil des Landgerichts gegen den Verlag der Tageszeitung „junge Welt“ aufgehoben hatte, wird mit Spannung erwartet. Für die beteiligten Journalisten-Verbände geht es um eine wesentliche Voraussetzung der im Grundgesetz garantierten Meinungs- und Pressefreiheit: Ohne Nennung des Namens von verantwortlichen Funktionsträgern ist eine kritische Berichterstattung in modernen Medien undenkbar.

**Ort: Kammergericht, Eißholzstr. 30 – 33, 10781 Berlin, (Eingang Kleistpark)**

**Zeit: 19.09.05, 11:00 Uhr, Raum I 147**

Für weitere Informationen stehe ich gern zur Verfügung.

H.- Eberhard Schultz

---

#### BÜROZEITEN:

Montag bis Donnerstag 9-13 und 14-18 Uhr , Freitag 9-14 Uhr

SPRECHZEITEN NACH VEREINBARUNG

#### BANKVERBINDUNG:

Sparkasse in Bremen (BLZ 290 501 01) 501 5474

STEUER-Nr : 74-327-09803, Finanzamt Bremen-Nord